

Zukünftiger Direktor des LKA NRW - BDK gratuliert Leitendem Kriminaldirektor Uwe Jacob sehr herzlich

15.10.2013

Der BDK NRW begrüßt die heutige Personalentscheidung der Landesregierung. Nachdem schon länger bekannt war, dass der verdiente Direktor des LKA, Wolfgang Gatzke, im November in den Ruhestand eintritt, bestand in der Kripo große Aufmerksamkeit in Bezug auf dessen Nachfolge. Mit dem Leitenden Kriminaldirektor Uwe Jacob übernimmt nun ab Dezember ein Vollblutkriminalist den Chefsessel des Landeskriminalamtes in Düsseldorf.

Anders als heute in NRW möglich, qualifizierte er sich nach seiner Tätigkeit im Streifendienst in einem fachspezifischen Studium unmittelbar für die Kriminalpolizei und ermittelte in verschiedensten Kriminalitätsfeldern, unter anderem klärte er in Mordkommissionen erfolgreich Tötungsdelikte auf. Nach einem zweijährigen Studium an der damaligen Polizeiführungsakademie setzte er seine dienstliche Karriere im höheren Dienst in kriminalpolizeilichen Führungsfunktionen u. a. des Polizeipräsidiums Essen, als Leiter der Kripo in Wesel, Dezernatsleiter der Bezirksregierung Düsseldorf, Abteilungsleiter des LKA und in verantwortlicher Position des Innenministeriums fort.

„Uwe Jacob ist seit Jahrzehnten ein anerkannter Kriminalist und Kämpfer für die Belange der Kriminalpolizei. Daher freuen wir uns über seine Berufung an die Spitze des größten deutschen Landeskriminalamtes und gratulieren sehr herzlich“, sagte der BDK-Landesvorsitzende Wilfried Albishausen, der Uwe Jacob bereits unmittelbar nach Bekanntwerden der Entscheidung in einem persönlichen Telefonat die Glückwünsche des BDK übermittelt hat, heute in Düsseldorf.